

Martinsried soll schöner werden Bürgerinitiative Martinsried

Tiefgarage U Bahnendhaltestelle U 6 Martinsried

Forderung der Bürgerinitiative Martinsried:

Wir fordern alle Verantwortlichen, insbesondere unsere Bürgermeisterin und alle Gemeinderäte auf, **gleichzeitig mit dem Bau der U Bahn eine Tiefgarage** an der U Bahnendhaltestelle zu erstellen mit mindestens 300 Parkplätzen und einer Zufahrt nur von der Würmtalstraße. Diese Tiefgarage verläuft unter einem Grünstreifen der nicht bebaut werden darf, von der Würmtalstraße Richtung Süden direkt bis zur U Bahnstation, und hätte dort unterirdischen Anschluss an die U Bahnstation s. Lageplan 2 www.buergerinitiative-martinsried.de

Begründung:

- Martinsried verfügt nicht über den erforderlichen Platz für eine umfangreiche oberirdische Parc and Ride Anlage, die für eine Endhaltestelle Voraussetzung wäre.
- Diese Tiefgarage schützt die Martinsrieder Bürgerinnen und Bürger vor zusätzlichem Zielverkehr und zusätzlichen Fremdparkern in den Wohngebieten von Martinsried.

Zu dieser Forderung wird die Bürgerinitiative heute abend der Bürgermeisterin 150 Unterschriften von Martinsrieder Bürgerinnen und Bürgern übergeben, die nur in zwei Tagen zusammen gekommen sind.

Kosten:

Die U Bahn selbst kostet ca. 67 Millionen, wovon die Gemeinde Planegg nur 2 Millionen zu übernehmen hat. 65 Millionen bezahlt der Freistaat.

Die Kosten für eine Tiefgarage incl. Anfahrt belaufen sich nach Angaben von Fachleuten und Gemeinderäten schätzungsweise auf bis zu **8 Millionen €**. Man kann aber viel Geld sparen, je weniger tief man die Garage baut, was unter diesem Grünstreifen möglich wäre. Eine begrünte Einhausung, wie sie an der Endhaltestelle der U 3 in Fürstenried vorzüglich gelungen ist, wäre dann die abgespeckte Version dieser Tiefgarage.

Einige Ausgaben bzw. Vorhaben der Planegger Gemeinde in jüngster Zeit:

- Kupferhaus: 12 Millionen €
- Parkdeck und **Tiefgarage** und Außenneuanlage dazu: 5 Millionen €
- S Bahnareal in Planegg: Hohe Kosten für Grundstückskäufe: ? Millionen €
- **Vorplanung S Bahnareal mit einer gigantischen Tiefgarage: ? Millionen €**
- Kinderzentrum Planegg: 13 Millionen €
- Kauf einer Immobilie für die Würmtalvolkshochschule incl. Großsanierung ca. 3 Millionen €.

Insgesamt also mind. 42 Mill. € Ausgaben

Diese bereits ins Auge gefassten bzw. schon beschlossenen Ausgaben sind zum Teil Luxusausgaben. Wenn aber unsere Gemeinde glaubt, sich diese Ausgaben leisten zu können, dann muss sie erst recht bereit sein, auch die Tiefgarage für Martinsried zu finanzieren, zumal da es sich hier um eine für die Bürger **erforderliche** Ausgabe handelt.

Wahlversprechen von CSU und FDP:

CSU und FDP hatten zur letzten Kommunalwahl versprochen, sich für eine Tiefgarage zur U Bahn Martinsried einzusetzen. Die FDP hat folgerichtig und begrüßenswerterweise einen diesbezüglichen Antrag zur Beauftragung eines Fachplaners gestellt. Über diesen Antrag soll heute 3.12.09, 19.00Uhr im Rathaus abgestimmt wird. Martinsrieder Bürgerinnen und Bürger erwarten heute abend die Einlösung dieser Wahlversprechen, aber auch die Einsicht der anderen Parteien wäre erforderlich. **Man sollte zumindest mal untersuchen lassen, was diesbezüglich möglich ist und wie hoch die Kosten sind.**

Zukünftige Entwicklung von Martinsried:

Durch den Neubau des Biomedizinischen Zentrums studieren in Zukunft 1800 Studenten mehr in Martinsried. Stellplätze werden aber nur im Schlüssel von 1:5 und nur oberirdisch am Rand der Straßen gebaut. Der weitere Ausbau der LMU bringt neue 9000 Studenten und 2000 Beschäftigte täglich nach Martinsried. Man darf annehmen, dass auch hier die neu zu errichtenden Parkplätze bei Weitem nicht ausreichen. Die Gemeinde will zudem den Einzelhandel an der Lochhamerstraße/Würmtalstraße um ein Vielfaches erweitern. Auch dieser neue Zielverkehr benötigt die Tiefgarage.

Bürgerinitiative Martinsried

V.i.S.d.P.: Dr. Barbara Gutmann · www.buergerinitiative-martinsried.de

Die Bürgerinitiative Martinsried ist ein **überparteilicher** und **unabhängiger** Zusammenschluss engagierter Bürgerinnen und Bürger aus Martinsried, deren Anliegen es ist, die Wohn- und Lebensqualität im Ortsteil Martinsried zu erhalten und zu fördern. **Unsere sämtlichen Informationen an die Bürgerschaft sind selbstverständlich recherchiert und entsprechen der Wahrheit.**